

## INNOVATIVE VERKEHRSTECHNOLOGIEN

### AUTONOMES FAHREN

## NUTZUNG AUTONOMER E-FAHRZEUGE ZUR ERWEITERUNG DES ÖPNV- ANGEBOTS IN UNTERSCHLEISSHEIM

AUFTRAGGEBER: STADT UNTERSCHLEISSHEIM



Die Stadt Unterschleißheim beabsichtigt, den Industrie- und Gewerbebestandort „Business Campus“ mit autonom fahrenden Elektro-Fahrzeugen verkehrlich an die S-Bahn-Haltestelle Unterschleißheim anzubinden. Weiterhin wird innerhalb eines Pilotprojektes in gleicher Weise die verkehrliche Anbindung der Siedlung „Am Weiher“ angedacht. Durch den Einsatz lokal emissionsfreier Antriebstechnologien und automatisierter/autonomer Elektro-Fahrzeuge soll eine klimaschonende Möglichkeit geschaffen werden, bisher nicht berücksichtigte Siedlungsgebiete bedarfsgerecht anzubinden und zugleich Kosteneinsparungen im Betrieb zu ermöglichen. In einer Machbarkeitsstudie wurden die maßgeblichen Rahmenbedingungen für einen automatisierten Betrieb aufbereitet, Anforderungen formuliert und eine Empfehlung zur konkreten Ausgestaltung des Pilotprojektes gegeben.

Die Leistungen von gevas humberg & partner in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Verkehrstechnik der TU München bestanden aus:

- Durchführung einer Marktanalyse autonomer Elektro-Fahrzeuge
- Recherche laufender Testanwendungen
- Erarbeiten der funktionalen, technischen und organisatorischen Randbedingungen für den Betrieb autonomer Elektro-Fahrzeuge in Unterschleißheim
- Erstellen eines Erschließungs- und Betriebskonzepts
- Nutzerbefragung zum Potenzial und zur Akzeptanz für ein derartiges Angebot
- Feststellung der Machbarkeit eines Pilotprojekts und Identifikation notwendiger Kooperationspartner
- Kostenschätzung